

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck die Onkologikum HOPA MVZ GmbH (Kurz: HOPA) Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Dieser Information können Sie außerdem entnehmen, welche Rechte Sie hinsichtlich des Datenschutzes haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortliche	Standorte	Kontakt
Dr. Erik Engel Michael Schindler Dr. Niklas Thilo	Mörkenstraße 47, 22767 Hamburg Schäferkampsallee 34, 20357 Hamburg	040 / 38 02 12-0

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Name Gregor Klar

E-Mail dsb@hopa.de - für persönliche/vertrauliche Kommunikation mit Herrn Klar
datenschutz@hopa.de - für allgemeine Anfragen an das Datenschutzteam der HOPA (z. B. für Auskunftersuchen oder Meldung von Datenschutzverstößen)

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Daher verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu gehören unter anderem Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesem Zweck können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z. B. in Arztbriefen). Die Erhebung Ihrer Gesundheitsdaten ist die Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Ärzte, Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und privatärztliche Verrechnungsstellen sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis

ergebenden Fragen. Im Einzelfall kann die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger erfolgen.

4. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Durchführung der Behandlung und zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich im Einzelfall auch längere Aufbewahrungsfristen ergeben, z. B.: 30 Jahre

- bei Röntgenaufzeichnungen (§ 28 (3) Röntgenverordnung),
- für Angaben nach § 14 Abs. 2 Transfusionsgesetz (z. B. Patientenidentifikationsnummer, Chargenbezeichnung, Pharmazentralnummer, Datum und Uhrzeit der Anwendung),
- Verjährungsfrist für Behandlungsfehler (§ 199 Abs. 3 Satz 3 BGB)

und andere.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Name Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Anschrift Klosterwall 6 (Block C), 20095 Hamburg

6. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an uns.

Ihre HOPA